

Deutlicher Rückgang des Wertpapierabsatzes im August 2003

Die Absatztätigkeit am deutschen **Rentenmarkt** hat sich im August gegenüber dem Vormonat deutlich abgeschwächt. Der Brutto-Absatz inländischer Rentenwerte fiel von 91,7 Mrd € auf 59,7 Mrd €. Bei Tilgungen in Höhe von 66,4 Mrd € sank der Umlauf festverzinslicher Wertpapiere um 6,7 Mrd € gegenüber dem Vormonat. Insbesondere kürzerfristige Anleihen (mit einer Laufzeit bis zu 4 Jahren) wurden per saldo getilgt (11,5 Mrd €), während langfristige Rentenwerte (mit Laufzeit über 4 Jahren) netto für 4,8 Mrd € abgesetzt wurden.

Vor allem bei den **Kreditinstituten** waren im August hohe Netto-Tilgungen zu verzeichnen (9,2 Mrd €), nachdem sie aus dem Absatz eigener Rentenpapiere noch im Vormonat 11,8 Mrd € aufgenommen hatten. Zu diesem Rückgang trug maßgeblich die Entwicklung bei den „ungedeckten“, sonstigen Bankschuldverschreibungen bei, die zumeist mit kürzeren Laufzeiten ausgestattet sind; ihr Volumen am Markt sank um 10,5 Mrd €. Der Umlauf von Hypothekendarlehen und Öffentlichen Pfandbriefen verminderte sich um 1,0 Mrd € bzw. um 0,9 Mrd €. Nur aus dem Absatz von Schuldverschreibungen der Spezialkreditinstitute war ein positives Mittelaufkommen zu verzeichnen (3,2 Mrd €).

Die **öffentliche Hand** nahm im August für netto 1,8 Mrd € Mittel am Rentenmarkt auf, nach 5,0 Mrd € im Juli. Davon entfielen 1,9 Mrd € auf Wertpapiere des Bundes. Dabei stand einer Ausweitung des Umlaufs an 10-jährigen Bundesanleihen um 7,0 Mrd € ein Rückgang des Umlaufs an Bundesobligationen um 6,6 Mrd € gegenüber. Die Rentenmarktverschuldung der Länder verringerte sich um 0,1 Mrd €.

Der Netto-Absatz von **Industrieobligationen** lag mit 0,7 Mrd € unterhalb des Vormonatsniveaus (1,3 Mrd €). Auch am deutschen **Aktienmarkt** hielten sich inländische Unternehmen weiter zurück. Sie platzierten junge Aktien im Kurswert von 0,1 Mrd €, nach 0,7 Mrd € im Vormonat.

Inländische **Investmentfonds** hatten im August ein Mittelaufkommen im Betrag von 2,5 Mrd € zu verzeichnen, das damit deutlich über dem Vormonatswert von 1,3 Mrd € lag. Den größten Anteil daran hatten mit 1,8 Mrd € die Publikumsfonds. Erstmals in diesem Jahr erzielten dabei die Aktienfonds größere Zuflüsse (0,7 Mrd €), gefolgt von den Offenen Immobilienfonds (0,6 Mrd €). Geldmarktfonds hingegen mussten Zertifikate im Wert von 0,3 Mrd € zurücknehmen. Spezialfonds, die sich insbesondere an institutionelle Anleger wenden, wiesen einen Mittelzufluss in Höhe von 0,7 Mrd € auf.

Anlage

EMISSIONSSTATISTIK DER DEUTSCHEN BUNDESBANK

Nominalwert in Mrd €

Position	2002	2003		2002	2003		2002	2003	
	Aug	Jul	Aug	Aug	Jul	Aug	Aug	Jul	Aug
	Brutto-Absatz			Tilgung			Netto-Absatz		
Inhaberschuldverschreibungen inländischer Emittenten insgesamt	54,5	91,7	59,7	48,7	73,7	66,4	5,9	18,0	- 6,7
Bankschuldverschreibungen	36,2	63,3	43,7	36,6	51,5	52,8	- 0,4	11,8	- 9,2
Hypothekendarlehen	1,8	4,4	1,9	2,6	3,3	2,9	- 0,8	1,1	- 1,0
Öffentliche Pfandbriefe	6,8	8,7	9,1	8,6	12,5	10,0	- 1,8	- 3,8	- 0,9
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten	8,2	16,7	11,2	7,8	11,2	8,0	0,4	5,5	3,2
Sonstige Bankschuldverschreibung.	19,5	33,5	21,4	17,7	24,6	31,9	1,8	9,0	- 10,5
Industrieobligationen	0,6	1,8	0,8	0,1	0,5	0,1	0,6	1,3	0,7
Anleihen der öffentlichen Hand	17,7	26,6	15,3	12,0	21,7	13,5	5,7	5,0	1,8
darunter									
Bund	15,7	23,4	13,5	8,8	13,7	11,7	7,0	9,7	1,9
darunter									
10-jährige Bundesanleihen	0,0	8,0	7,0	-	8,2	-	0,0	- 0,2	7,0
Bundesobligationen	9,9	0,6	-	7,7	-	6,6	2,3	0,6	- 6,6
Bundesschatzanweisungen	0,4	5,5	0,2	-	-	-	0,4	5,5	0,2
Unverzinsliche Schatzanweisung.	4,9	5,5	5,8	-	4,9	4,9	4,9	0,6	0,9
Bundesschatzbriefe	0,2	0,1	0,0	1,0	0,6	0,1	- 0,7	- 0,5	- 0,0
Länder	2,0	3,2	1,7	0,7	1,7	1,8	1,3	1,5	- 0,1
	darunter mit Laufzeiten von über 4 Jahren 1)								
Insgesamt	22,0	36,2	24,4	25,2	30,4	19,6	- 3,2	5,8	4,8
Bankschuldverschreibungen	10,7	21,8	16,2	13,6	14,4	12,1	- 3,0	7,4	4,0
Hypothekendarlehen	0,7	1,8	1,0	2,3	1,5	1,4	- 1,7	0,3	- 0,4
Öffentliche Pfandbriefe	3,5	2,7	3,9	6,9	7,8	6,6	- 3,5	- 5,1	- 2,8
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten	1,5	9,6	6,1	1,2	1,6	0,9	0,3	8,1	5,3
Sonstige Bankschuldverschreibung.	5,1	7,6	5,2	3,2	3,5	3,3	1,9	4,1	2,0
Industrieobligationen	0,2	1,5	0,7	0,1	0,1	-	0,1	1,4	0,7
Anleihen der öffentlichen Hand	11,2	12,9	7,5	11,5	15,9	7,4	- 0,4	- 3,0	0,1
unter inländischer Konsortialführung begebene DM-/Euro-Auslandsanleihen	-	-	-	3,4	6,3	1,2	- 3,4	- 6,3	- 1,2
					2002		2003		
Position					Aug		Jul		Aug
Aktien (Absatz)									
Nominalwert					0,2		0,3		0,1
Kurswert					0,3		0,7		0,1
Investmentanteile inländischer Investmentfonds									
Mittelaufkommen insgesamt					5,8		1,3		2,5
Publikumsfonds zusammen					2,5		1,1		1,8
darunter									
Geldmarktfonds					1,0		- 0,5		- 0,3
Altersvorsorgefonds					- 0,0		- 0,0		- 0,0
Rentenfonds					0,9		0,2		0,5
Aktienfonds					- 0,3		- 0,1		0,7
Gemischte Fonds					0,1		0,2		0,4
Offene Immobilienfonds					0,9		1,4		0,6
Gemischte Wertpapier- und Grundstücksfonds					- 0,0		- 0,0		- 0,0
Dachfonds					- 0,0		0,0		0,0
Spezialfonds zusammen					3,3		0,2		0,7
Nachrichtlich:									
Bank-Namenschuldverschreibungen (Brutto-Absatz) insgesamt					3,2		9,1		8,7
Hypothekendarlehen					1,0		1,8		1,3
Öffentliche Pfandbriefe					1,8		6,7		6,5
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten					0,3		0,3		0,7
Sonstige Bankschuldverschreibungen					0,2		0,3		0,2

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — 1 Längste Laufzeit gemäß Emissionsbedingungen.